

, am

Antragsteller
(Name, Adresse, Telefonnr.)

An die
Bezirkshauptmannschaft

Ansuchen um straßenpolizeiliche Bewilligung von Bauarbeiten, § 90 StVO

Wir ersuchen um Bewilligung für folgende Arbeiten auf/neben der Straße, die mit einer Beeinträchtigung des Straßenverkehrs verbunden sind:

1. **Beschreibung der Arbeiten** (z.B. Leitungsverlegung, Lagerung, etc)

2. **Lage der Baustelle:**

Ort:

Autobahn/Landesstraße:

von km

bis km

Der Baustellenbereich:

von

(z.B. Haus Nr. 3) bis

Im Baustellenbereich befinden sich

keine Kreuzungen

folgende Kreuzungen:

Der Querverkehr im Kreuzungsbereich

kann aufrecht erhalten werden

kann nicht aufrecht erhalten werden

3. **Bauzeit:**

Beginn der Arbeiten:

Reine Bauzeit (z.B. 2 Arbeitswochen, Mo – Fr 07:00 bis 17:00 Uhr):

Ende der Arbeiten:

4. **Derzeitige Verkehrsverhältnisse im Baustellenbereich:**

Die Baustelle liegt

im Ortsgebiet

im Freilandgebiet

5. Verkehrsabwicklung während der Bauzeit:

Für den **Fahrzeugverkehr** stehen zur Verfügung:

während der Arbeitszeit:

- die gesamte Fahrbahn (Breite m)
- zwei Fahrstreifen (Breite m)
- ein Fahrstreifen (Länge m, Breite m)
- eine Umleitung über

außerhalb der Arbeitszeit:

- die gesamte Fahrbahn (Breite m)
- zwei Fahrstreifen (Breite m)
- ein Fahrstreifen (Länge m, Breite m)
- eine Umleitung über

6. a) Der Kraftfahrlinienverkehr ist

- betroffen auf folgenden Linien:
- nicht betroffen

b) Der Kraftfahrlinienverkehr

- kann im Baustellenbereich aufrecht erhalten werden
- muss umgeleitet werden

c) Haltestellen

- betroffen, folgende:
- nicht betroffen

7. Für den Fußgängerverkehr steht zur Verfügung:

- bestehende Gehsteige/Gehwege
- ein mindestens m breiter Gehsteigstreifen
- ein mindestens m breiter entsprechend abgeschrankter Ersatzgehsteig
- der gegenüberliegende Gehsteig/Gehweg/Fahrbahnrand

8. Als verantwortlicher, informierter und ständig erreichbarer **Bauleiter** wird namhaft gemacht:

Name:

Tel.:

9. Der Zustellung des Bewilligungsbescheides sowie der Verordnung an folgende e-mail-Adresse: wird ausdrücklich zugestimmt.

firmenmäßige Fertigung/Unterschrift